

***Die perfekte Balance zwischen Studium und Berufstätigkeit : Das „Kieler Modell“**

Voraussetzung für beruflichen Erfolg ist die ständige Aktualisierung von Wissen. Dies erfolgreich zu meistern gelingt nur durch Weiterqualifizierung. Fachhochschulen kombinieren akademische Qualität mit Praxisnähe. Mit der richtigen Balance zwischen Studium und Berufstätigkeit setzt das Kieler Modell neue Maßstäbe.

Für Studierende und ihre Arbeitgeber bietet das Konzept gleichermaßen Vorteile. Teilnehmer am Kieler Modell erreichen in drei Jahren, parallel zu ihrer Berufstätigkeit, einen voll akkreditierten Masterabschluss mit 120 ECTS, der die Möglichkeit zur Promotion eröffnet. Aufgabenstellungen aus dem beruflichen Umfeld der Studierenden werden durch die Hochschule wissenschaftlich unterstützt. Möglich wird dies durch eine Kombination aus Praxisprojekten, Präsenzlehre an Wochenenden sowie Online-Studienanteilen.

Die Organisation des Studiums nach dem Kieler Modell gewährleistet einen überdurchschnittlich hohen Studienerfolg. Die Lehrinhalte werden durchgehend in kleine Einheiten unterteilt, die neben der beruflichen Tätigkeit gut zu bewältigen sind. Eine engmaschige Betreuung durch täglich erreichbare Dozenten ist gesichert. Durch die moderne Lehr- und Lernumgebung sowohl auf dem Online-Campus als auch in den Räumen der Fachhochschule wird die hohe Lehrqualität unterstützt.

Seit 2011 beweist das Kieler Modell in berufsbegleitenden Studiengängen seine Tauglichkeit durch hohe Examenserfolgsquoten und bildet nun die Grundlage für den ersten berufsbegleitenden Master-Studiengang Public Relations an einer staatlichen deutschen Fachhochschule.